

Tagesbericht.

Dresden, 19. März. Glaubwürdigem Bernehmen nach ist von der österreichischen Regierung nicht bloß der formelle Beitritt zu der münchener Uebereinkunft vom 27. Februar erklärt, sondern auch ein Circular an sämtliche deutsche Regierungen erlassen worden, worin dieselben zum Anschluß an diese Uebereinkunft eingeladen werden.

Reisse, 20. März. In hiesiger Gegend bettelt jetzt ein vom preussischen Kriegsbeer aus Baden zurückgekehrter Krieger unter dem Vorgeben, daß er zu dem Commando gehört, welches Trübschler erschossen habe. Bei den zahlreichen Reactionären hiesiger Gegend mögen sich damit recht gute Geschäfte machen lassen.

Paris, 15. März. Die Krisis, in welche uns die hiesigen Wahlen ganz plötzlich hineingeworfen haben, ist noch nicht entschieden. Der „Moniteur“ ist stumm, und selbst die Abendblätter, die im Vertrauen der Regierung zu stehen pflegen, bringen nur Gerüchte und Wünsche statt Wirklichkeiten. Aus den unzähligen widersprechenden Nachrichten, die sich seit drei Tagen unaufhörlich kreuzen, werden wir unseren Lesern das Gewisse und außerdem höchstens das Wahrscheinliche über die nächsten Absichten der politischen Führer des Augenblicks mittheilen. Es scheint ausgemacht, daß im ersten Moment der Präsident der Republik abdanken und einen Appell an die Nation erlassen wollte, um seine Wiederwahl (versteht sich unter anderen Bedingungen) zu bewirken. Einzelne Personen versichern, mit ihren eigenen Augen die vom Präsidenten selbst niedergeschriebene Entlassungs-Botschaft gesehen zu haben. Die dabei entwickelten Beweggründe sollen gegen die National-Versammlung feindlich gehalten gewesen sein, welcher der Präsident vorwarf, ihn verhindert zu haben, alles das Gute, das er hätte thun wollen, zu vollbringen. Am Schlusse soll es ge-

heissen haben: Der Präsident fühle das Bedürfnis, sich an der Quelle des allgemeinen Votums wieder zu stärken, um von ihm die nöthige Kraft zur Ueberwindung aller Hindernisse zu erlangen. — Auf die eindringlichen Vorstellungen der Führer der Majorität scheint Louis Bonaparte jedoch diesen schon früher gehegten Plan einer Abdankung und neuen Berufung ans Volk (den er jedenfalls ohne Verletzung der bestehenden Verfassung nicht hätte durchsetzen können) wieder aufzugeben und sich entschlossen zu haben, ein Ministerium der parlamentarischen Majorität zu acceptiren, das sofort mit einer Reihe energischer Reactions-Maßregeln auftreten würde. Wiederherstellung des Zeitungstempels und Verdoppelung der Caution, neue Pressegesetze, Aufhebung des Vereinsrechts sogar während der 45 Tage vor den Wahlen, polizeiliche Ausweisung aller nicht ansässigen Arbeiter aus Paris u. s. w., werden unter diesen Maßregeln genannt. Man spricht sogar von einer beabsichtigten „Regulirung“ des allgemeinen Stimmrechts. Wie weit nun die National-Versammlung auf diesen Reactionsplan eingehen wird, läßt sich nicht wohl beurtheilen, da die allgemeine Aufregung und Verwirrung die Parteien gänzlich dislociren könnte. Allein es scheint doch daß sowohl die Legitimisten, als die so genannte Mittel-Partei (Dufaure, Passy, die africanischen Generale u. s. w.) einigen Widerstand entgegen setzen würden. Besonders schwierig dürfte es sein von der National-Versammlung eine Modification des allgemeinen Stimmrechts zu erlangen, und der Präsident derselben. Dupin, soll geäußert haben: „Wenn eine solche Maßregel vorgeschlagen werden sollte, so würde die Geschäftsordnung mir mein Benehmen vorschreiben. Ich würde nur die Vorfrage zu stellen haben (d. h. ob der Gegenstand überhaupt in Betracht gezogen werden soll).“

Ablösungs = Renten betreffend.

Da auf den 31. März d. J., der erste Ostercfeiertag fällt, so müssen diese Rentengelder für das erste Quartal deshalb Tags vorher, als

S o n n a b e n d s, d e n 30. M ä r z,
an die hiesige Lokal-Steuer-Einnahme eingezahlt werden; was hiermit zur Nachachtung bekannt gemacht wird.

Riesa, am 23. März 1850.

Der Stadt-Verwaltungs-Rath.

Bekanntmachung.

Der erste Termin der Immobilien-Brandcassen-Beiträge aufs Jahr 1850 (à 100 Thlr. 4 Ngr.) wird in den Tagen vom 23. bis 30. März d. J. abgenommen.

Riesa, den 21. März 1850.

E. Storl, Rämmerer.

Nach America.

Wir unterzeichnete Passagiere des Hamburger Packetschiffes „Nordamerika“ fühlen uns veranlaßt, dem Führer desselben, Capitän Rathje, freiwillig und gern unsern Dank auszusprechen für das freund-